

BESCHLUSS DES GERICHTSHOFS
vom 19. November 2013
über die gesetzlichen Feiertage und die Gerichtsferien
(2013/C 359/02)

DER GERICHTSHOF —

aufgrund des Artikels 24 Absätze 2, 4 und 6 der Verfahrensordnung,

in der Erwägung, dass gemäß dieser Bestimmung das Verzeichnis der gesetzlichen Feiertage zu erstellen ist und die Daten der Gerichtsferien festzusetzen sind —

ERLÄSST FOLGENDEN BESCHLUSS:

Artikel 1

Gesetzliche Feiertage im Sinne des Artikels 24 Absätze 4 und 6 der Verfahrensordnung sind:

- der Neujahrstag,
- der Ostermontag,
- der 1. Mai,
- Christi Himmelfahrt,
- der Pfingstmontag,
- der 23. Juni,
- der 15. August,
- der 1. November,
- der 25. Dezember,
- der 26. Dezember.

Artikel 2

Für die Zeit vom 1. November 2013 bis zum 31. Oktober 2014 werden die Daten der Gerichtsferien im Sinne des Artikels 24 Absätze 2 und 6 der Verfahrensordnung wie folgt festgesetzt:

- Weihnachten 2013: Montag, 16. Dezember 2013, bis Sonntag, 5. Januar 2014,
- Ostern 2014: Montag, 14. April 2014, bis Sonntag, 27. April 2014,
- Sommer 2014: Freitag, 18. Juli 2014, bis Sonntag, 31. August 2014.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Geschehen zu Luxemburg 19. November 2013.

Der Kanzler
A. CALOT ESCOBAR

Der Präsident
V. SKOURIS
